

Unterseen, 21. Mai 2021

Informationen aus der Kirchgemeinde

Lange Nacht der Kirchen

Die Kirchen setzen ein Zeichen der Hoffnung

Die Kirchen zeigen, wie sie (auch) sind. Sie setzen in dieser Zeit ein Zeichen der Hoffnung. An der Langen Nacht der Kirchen vom 28. Mai 2021 können Geschichten gehört, Schätze gesucht, Talente entdeckt werden.

Für einmal einen Blick vom Glockenturm der Stedtlkirche in Unterseen über das ganze Bördeli werfen – das und noch viel mehr wird an der Langen Nacht der Kirchen möglich. Die Kirchen öffnen die Türen für Jung und Alt, für Mann und Frau, für Kirchenfans, Kirchenkritische und solche, die mit der Kirche eigentlich schon längst abgeschlossen haben. Sie laden ein zu Begegnungen trotz allem. In Unterseen mit Geschichten, Turmbesteigung, Schnitzeljagd, gemeinsamem „coronaverträglichem“ Singen und einer Talentshow. Wer noch nicht genug hat, kann sich an einem Spaziergang nach Interlaken oder sogar Ringgenberg beteiligen, wo das Fest noch weitergeht.

Ökumenisches Fest

Über 150 Kirchgemeinden und Pfarreien in den Kantonen Bern, Jura und Solothurn feiern am 28. Mai 2021 die Lange Nacht der Kirchen. Das Fest sprengt Grenzen. Grenzen der Konfessionen, da sie ökumenisch durchgeführt wird; es nehmen reformierte, katholische, christkatholische und weitere Kirchen teil. Landesgrenzen, da nicht nur Hunderte von Kirchgemeinden und Pfarreien in der Schweiz, sondern auch in anderen europäischen Ländern teilnehmen.

Sämtliche Veranstaltungen der Langen Nacht der Kirchen sind gratis. Aufgrund der besonderen Situation kann es sein, dass man einen Platz reservieren muss. Wenn nicht, empfiehlt es sich, frühzeitig dort zu sein.

Das Programm ist jederzeit auf www.langenachtderkirchen.ch zu finden.

Ein Zeichen der Hoffnung

Eigentlich wäre die Lange Nacht der Kirchen auf Frühsommer 2020 geplant gewesen. Mit der Durchführung in diesem Jahr wollen die Kirchen ein Signal zur Überwindung der Isolation und als ein Zeichen der Hoffnung senden.

Die nächste Durchführung der Langen Nacht der Kirchen ist auf Frühsommer 2023 geplant.

Weitere Auskünfte: Christine Sieber, Pfarrerin, Telefon 033 822 20 00,
E-Mail: christine.sieber@kirche-unterseen.ch